

Our planet needs peace -

Die Projekttag der drei 8. Klassen zum Thema Umwelt und Frieden

Während der drei Projekttag konnten sich alle SchülerInnen der 8. Klassen frei einem der vier Projekte zuordnen. Manche nahmen auch an mehreren Projekten teil.

Projekt: Taschenverkauf

Bei dem Designen der Taschen hatten wir viel Freiraum. Wir konnten die Taschen mit unseren eigenen Ideen verzieren.

Wir konnten unserer Kreativität freien Lauf lassen, indem wir die Taschen besprayten und bemalten.

Am ersten Tag fingen wir direkt an die ersten Taschen zu designen, Vorlagen auszuschneiden und sie zu besprayen.

Am Ende des Tages hatten wir 50 Taschen erstellt.

Am zweiten Tag haben wir fleißig weiter gemacht und in den Pausen schon die ersten Taschen an Lehrer*innen und Schüler*innen verkauft. Während eine Gruppe die Taschen verkaufte, produzierte eine andere Gruppe weitere Taschen.

Bevor die Taschen verkauft werden konnten, mussten sie noch gebügelt werden.

Am dritten Tag haben wir weiter verkauft, gebügelt und die letzten Taschen gestaltet. Am Ende des Tages hatten wir fast alle Taschen (über 100 Stück) verkauft. Es hat uns allen großen Spaß gemacht.

Von: Steffi, Nora und Lilli (8b)



REWE-Spendensammelaktion- Die Minna-Specht-GMS hilft der Ukraine



Am Mittwoch, dem 27.04.2022, haben die Schüler und Schülerinnen der 8. Klasse, der Minna-Specht-Gemeinschaftsschule, Spenden für Menschen in der Ukraine, vor dem Supermarkt Rewe in der Föhrstraße, gesammelt. Dies erfolgte in Form von unterschiedlichen Lebensmitteln und Hygieneartikeln.

Am ersten Projekttag hat sich die Klasse um 8 Uhr im Klassenzimmer getroffen.

Dort überlegten alle, was man braucht und wie man die Einkaufenden ansprechen sollte. Dies wurde dann vorab geübt.

Um den Einkaufenden mitzuteilen was sie für die Ukraine einkaufen sollten, hat ein Teil der Klasse am iPad, mit der App „Canva“, Einkaufszettel und Plakate entworfen.

Das Ausdrucken der Einkaufszettel und Plakate fiel Anfangs schwer, doch durch die Hilfe eines Lehrers konnte das Hindernis überwunden werden.

Die ausgedruckten Einkaufslisten wurden von fleißigen und motivierten Schülern ausgeschnitten.



Am Zweiten Tag war es dann endlich soweit und die Klasse lief den schweren und schwierigen Marsch zu Fuß 500m zum Supermarkt Rewe,



während der Lehrer die Zettel und Tische mit dem PKW zum Zielort brachte. Dort angekommen teilten wir uns in drei freiwillig zusammengestellte Gruppen auf.

Gruppe 1 sollte die Leute ansprechen, die im Laden einkaufen wollten. Dabei wurde ihnen ein kleiner Einkaufszettel mitgegeben, welcher am Vortag erstellt wurde.

Gruppe 2 nahm die Waren, die im Laden gekauft wurden entgegen. Außerdem boten die Schüler schöne, selbst gemachte Taschen an, welche von anderen Gruppen gestaltet wurden.

Gruppe 3 sortierte die Ware, die abgegeben wurde und verpackte sie in alte Weinkartons.

Die Kunden reagierten alle unterschiedlich. Während die einen die Aktion befürworteten, kam auch manchmal von einigen Kritik über die Sammelaktion für die Ukraine.

Doch die Schüler ließen sich davon nicht verunsichern. Es spornte sie nur noch mehr an. Aller Anfang ist schwer, doch mit der Zeit kam Routine in das Sammeln und Verpacken. Am Ende gab es sogar eine kleine süße Belohnung für die gute Arbeit der Schüler.

Doch, was nun?

Der Klassenlehrer der 8B, Daniel Henes brachte die befüllten Weinkartons über die Pfadfinder Royal Rangers 406 zur Deutschen humanitären Hilfe Nargold (dhhn). Von dort bringen tapfere LKW-Fahrer, die sich freiwillig gemeldet haben, die Güter in das Kriegsgebiet.

Von: Felix 8b und Saskia 8a



Projekt: Waffelverkauf

← **Projekt Waffel**
Active Now

Today 5:13 PM

Wie war der Teig?

Der Teig war so gut, dass sich eine Warteschlange über den Hof zog.

Haben die Schüler schnell genug gearbeitet?

Es waren so viele Leute da, dass wir mit der Anzahl überfordert waren. 😊

Waren die Kunden zufrieden?

Die Kunden strahlten aus Zufriedenheit. 😊

Wie war die Stimmung?

Wir haben uns alle mega miteinander verstanden.

Was war daran das Coolste?

Der Kontakt mit den ganzen unterschiedlichen Klassenstufen und Lehrern.

Seen

von Asude und Amy (8b)
mit Cosmo und Adrian (8a)



Projekt: Banner-Mal-Aktion

← **Banner Malen**
Active Now

Today 2:13 PM

War es schwer die Banner zu malen?

Today 2:22 PM

Es war nicht schwer aber nach einer Längeren Zeit wurde es anstrengend. Es war aber für Leute schwer, die nicht zeichnen können.

Was für Farbe wurde benutzt?

Es wurde jede Menge bunte Farbe benutzt am meisten wurden blau, grün und rot benutzt.

Waren die Farben mal aus?

Es waren schon paar Farben am 2. Tag aus deswegen mussten wir mischen. Leider kamen bei vielen nicht die richtigen Farben raus, aber durch Teamarbeit haben wir uns gegenseitig geholfen und haben es geschafft, die Farben richtig zu mischen. Am letzten Tag waren fast alle Farben leer.

Hat es Spaß gemacht?

Es hat uns allen viel Spaß gemacht und wir haben gemeinsame Teamarbeit gemacht. Dadurch war es ziemlich lustig und wir haben jeden nochmal besser kennengelernt.

Wie lange habt ihr das gemalt?

Für ein Banner haben wir ca. 1 Stunde gebraucht

War es arg anstrengend?

Nein, außer wenn man stundenlang den Geruch von frischer Farbe gerochen hat, bekamen manche von uns leichte Kopfschmerzen.

Wie fandet ihr das Ergebnis?

Es war schön zu sehen, wie wir alle durch Teamarbeit so viele tolle Banner fertig stellen konnten und zu einem großartigen Ergebnis gebracht haben. Wie ihr hier sehen könnt:

Seen

von Anna, Maria, Freia, Fiona (8b) mit Emily und Katrin (8a)

